

Statistik informiert ...

Nr. 64/2021

21. April 2021

Ambulante Pflegedienste in Schleswig-Holstein 2019

Anteil der Beschäftigten mit pflegerischem Berufsabschluss auf 59 Prozent zurückgegangen

Mitte Dezember 2019 verfügten 59 Prozent der in Pflegediensten tätigen Personen über einen pflegerischen Berufsabschluss, meist in der Alten- und Krankenpflege. Seit der letzten Erhebung 2017 sank damit der Fachkräfteanteil um fast sechs Prozentpunkte, so das Statistikamt Nord. Der Anteil des Personals mit anderem Berufsabschluss blieb mit 26 Prozent unverändert. Die Quote der Beschäftigten ohne Berufsabschluss (einschließlich Auszubildende) stieg dagegen von zehn auf 15 Prozent.

Während die Zahl der Fachkräfte binnen zwei Jahren nur geringfügig stieg (plus 0,4 Prozent), gab es bei den Beschäftigten mit nicht-pflegerischem Berufsabschluss einen Zuwachs um elf und beim ungelerten Personal um 69 Prozent.

Die ambulanten Pflegeeinrichtungen beschäftigten Mitte Dezember 2019 fast 14 100 Personen; das waren zehn Prozent mehr als zwei Jahre zuvor.

Fachlicher Kontakt:

Thorsten Erdmann
Telefon: 040 42831-1757
E-Mail: thorsten.erdmann@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: @StatistikNord